

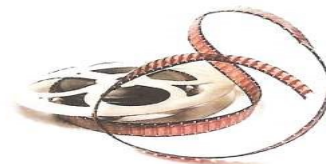


Distribution gratuite aux Membres

NEWSLETTER

Club des Auteurs cinéastes et vidéastes de Luxembourg asbl (CAL)

Siège :
11b, place du Théâtre
L-2613 Luxembourg
Secrétariat :
Christiane Ensich
7, sentier de Bricherhof
L-1262 Luxembourg



N° 11

NOVEMBER 2025

80. JAHR

05. NOVEMBER 2025

Ab 19 Uhr : Filmvorführung mit Diskussion. Bitte USB-Schlüssel oder externe Festplatte mitbringen. Wie immer bei uns sind bei freiem Eintritt auch Nichtmitglieder willkommen, mit oder ohne Filme.

12. NOVEMBER 2025

Ab 19 Uhr : Filmvorführung mit Diskussion. Bitte USB-Schlüssel oder externe Festplatte mitbringen. Wie immer bei uns sind bei freiem Eintritt auch Nichtmitglieder willkommen, mit oder ohne Filme.

19. NOVEMBER 2025

Ab 19 Uhr : Filmvorführung mit Diskussion. Bitte USB-Schlüssel oder externe Festplatte mitbringen. Wie immer bei uns sind bei freiem Eintritt auch Nichtmitglieder willkommen, mit oder ohne Filme.

Anmeldetermin : Coupe de la Présidente

26. NOVEMBER 2025

Ab 19 Uhr : Komitee

Aktuelle Nachrichten finden Sie :

www.calfilm.lu

Fb : Club des auteurs cinéastes et vidéastes de Luxembourg – CAL

BGLLLULL : LU13 0030 0386 6997 0000

Beim Wohnungswechsel bitten wir unsere Mitglieder um umgehende Benachrichtigung. Auf schriftlichem Wege ist das Sekretariat an der auf der ersten Seite verzeichneten Adresse oder auf elektronischem Wege über: sekretariat.cal@pt.lu zu erreichen. Alle weiteren Infos oder Meldeformulare sind an gleicher Adresse erhältlich.

PROGRAMM NOVEMBER - DEZEMBER 2025

NOVEMBER 2025		
05.	19.00	Filmvorführung mit Diskussion
12.	19.00	Filmvorführung mit Diskussion
19.	19.00	Filmvorführung mit Diskussion Anmeldetermin : Coupe de la Présidente
26.	19.00	Komitee
DEZEMBER 2025		
03.	19.00	COUPE DE LA PRÉSIDENTE (alle Kategorien : Akzent liegt auf Kreativität und Originalität) Maximale Filmdauer : 3 Minuten
10.	19.00	Filmvorführung mit Diskussion
17.	19.00	Komitee

PROJEKTION
Mittwoch, den 01. Oktober 2025

Wir schauten uns den 1. Teil des Films an welchen wir als CAL-Team im Sommer aufgenommen hatten. Guy Flammang hatte den Film zusammengeschnitten. So konnten wir uns einen ersten Eindruck machen.

Einige Änderungen und Verbesserungen beim Aufbau und Originalton sollten getätigt werden. Der 2. Teil steht an und wir sind gespannt auf das Endresultat.

Eine neue Idee für die kommende Saison soll her. Ein Jeder solle sich Gedanken machen, denn einen Film im Team zu drehen ist erstens eine Herausforderung, fördert den Teamgeist und zweitens regt es die Fantasie beim Filmdreh an. Wir hatten jedenfalls viel Spaß.

Anschließend schauten wir uns einen Film von Guido Haesen an, den wir bereits gesehen hatten. Er hatte ihn umgeändert, um an einem Naturfilmfestival teilzunehmen. Der Titel lautete :

L'ÎLE DU CHOCOLATIER. Wir hatten den Film bereits ausgiebig in einer Newsletter

Nummer beschrieben.

Jean Palleva zeigte uns

MOSCOU 2017. Dass es in Moskau viele schöne Gebäude gibt, das konnte man in diesem Beitrag sehen.

Der Autoverkehr in Moskau ist nicht zu vergleichen mit dem luxemburgischen. Am besten erkundet man die Stadt mit dem Bus oder der Metro.

Die Christ-Erlöser Kathedrale ist sehenswert. Ein absolutes Must ist die Metro. Einige Metrostationen sind sehr prunkvoll, so dass man meint in einem Palast zu sein.

Im Bolschoi-Theater ist Filmverbot, so dass man das Gebäude nur von außen betrachten kann.

Wer nicht auf dem Roten Platz war, war auch nicht in Moskau. Hier befindet sich die Basilius Kathedrale sowie das Lenin Mausoleum.

Die Wachablösung am Fuß des Grabes des Unbekannten Soldaten zieht immer wieder viele Touristen an.

Der Kathedralenplatz ist ein Platz innerhalb des Moskauer Kremls. Als letztes stand ein Besuch in einem Kunstmuseum auf dem Programm.

Wir schauten uns einen zweiten Film von Jean Palleva an mit dem Titel

Sankt-Isaak Kathedrale. Diese prunkvolle Kathedrale befindet sich in Sankt Petersburg. Wir erfahren viele geschichtliche Details über dieses Bauwerk und sehen, dass hier viel Marmor und Gold verarbeitet wurde.

Die Malereien an den Wänden und der Kuppel sind sehenswert.

PROJEKTION Mittwoch, den 08. Oktober 2025

Zu Beginn schauten wir uns die leicht veränderte Version unseres Filmprojekts an. Weiter Aufnahmen stehen noch an, um den Film fertigzustellen.

Dieses Jahr fand die UNICA in Birmingham statt und so hatte Nico, wie bereits jedes Jahr, die Jurydiskussion der Filme aus Luxemburg aufgezeichnet.

Und diese schauten wir uns an. Es ist immer interessant die Meinung der verschiedenen Jurormitgliedern zu hören.

Berthold Feldmann zeigte uns

TIGER LEAPING GORGE. Die Tigersprungschlucht ist im Süd-Westen Chinas eine Touristenattraktion. Über unzählige Stufen geht es hinab in die Schlucht. Wir erfahren, woher der Name dieser Schlucht kommt. Der Legende nach soll ein Tiger die Schlucht an ihrer engsten Stelle über einen Felsblock in der Mitte des reißenden Flusses mit nur zwei Sprüngen überquert haben.

Auf der Brücke können die Touristen ihrer Fantasie freien Lauf lassen und überlegen, ob dies wirklich möglich war.

Um wieder in die Höhe zu kommen, bietet sich ein praktisches Transportmittel an.

Berthold zeigte uns einen weiteren Film mit dem Titel

DINANT, UNE VISITE AVEC AIACE. Diese Abkürzung bedeutet : Association internationale des Anciens des Institutions européennes. Und diese hatte einen Besuch nach Dinant organisiert.

Wer Dinant sagt oder liest, denkt automatisch an die Zitadelle und was in der Stadt und Umgebung während des 1. Weltkrieg geschah.

Ein Panoramablick lässt Schlimmes ahnen. Die Besucher bekommen von einem Touristenführer Erklärungen über das Geschehen und begeben sich anschließend in die unterirdischen Gänge, um zu erfahren, wie die Soldaten damals hier lebten.

In Dinant steht eine Statue vom dem hier geborene Adolf Sax. Er war Erfinder, Instrumentenbauer und Entwickler des Saxophons. Besichtigt wurde ebenfalls die Kathedrale Notre-Dame.

Mit dem Schiff geht es die Maas aufwärts bis zum Schloss Freÿr.

Guy Flammang zeigte uns

MAM ZUCH IWERT D'INSEL. Doch über welche Insel und mit welchem Zug ? Der Rasende Roland, wie er liebevoll genannt wird, ist eine dampflokbetriebene Schmalspureisenbahn, welche mit 30 km/h Höchstgeschwindigkeit über die Insel Rügen fährt.

Die Touristen benutzen sie um gemütlich die idyllische Landschaft zu genießen.

Wir erfuhren einige Details über diese Eisenbahn und die Nahaufnahmen der Lok lockern den Film auf.

COUPE KESS

Mittwoch, den 15. Oktober 2025

An diesem Mittwohabend war die traditionelle Coupe Kess angesagt. Dieser Wettbewerb ist ausschließlich den Reise- und Ferienfilmen gewidmet.



Präsidentin, Christiane Ensch, begrüßte die Anwesenden und bedankte sich bei Poly Kess für die gestifteten Trophäen und Flaschen Crémant.

Ein weiterer Dank ging an die Autoren und an die Juroren Nico Sauber, Guido Haesen und Léon Weis. Als Jurypräsident fungierte Guido Haesen.





Die Jury hatte die Filme im Voraus zu Hause begutachteten können und hatten sich am 8. Oktober getroffen, um über die Filme zu diskutieren und zu einem Ergebnis zu kommen. Nico hatte schon im Voraus mitgeteilt, dass er an Abend der Coupe Kess nicht zugegen sein konnte.

Poly Kess schaute sich die Filme genau an, denn er vergab am Ende der Preisverteilung seinen persönlichen Coup de Coeur.

Wie gewohnt teilte Christiane Ensch den Autoren nach jedem Film eine Kurzfassung der Jurybewertung mit.

In der Pause überraschte Josée Rickal uns mit einigen Pralinen. Danke für diese Geste.



Poly Kess überreichte je eine Trophäe und ein Diplom an folgende Autoren :

1. Preis : Gent, die Verborgene von Fernand Rickal
2. Preis : Symphonie vun Natur von Jeannot Huberty
3. Preis : Moderne und Tradition Tür an Tür von Berthold Feldmann



Alle weiteren Filme wurden ex aequo als 4. Preis klassiert und mit einem Diplom und einer Flasche Crémant belohnt.

Mallorca – Ses Salines von Guy Flammang
Dubai – Abu Dhabi von Jean Palleva
Die Weltausstellung 2025 in Osaka von Berthold Feldmann
Thailand – Phi Phi Island von Guy Flammang
Traditioun am Takt mat Zukunftsvisioun von Jeannot Huberty
Music City von Jean Palleva
Schottland kompakt von Fernand Rickal



Poly Kess hatte die Filme an diesem Abend begutachtet und überreichte am Schluss der Preisverteilung seine Trophäe "Coup de Coeur" an Fernand Rickal für seinen Film "Gent, die Verborgene".

Er bedankte sich bei allen Autoren und hofft, dass sie nächstes Jahr wieder dabei sein werden.



Christiane Ensich bedankte sich nochmals bei Poly Kess, den Autoren, Juroren und Zuschauern.

Die genaue Beschreibung der Filme wird in der Dezemberrnummer folgen.

PALMARÈS CONCOURS NATIONAL 2025

SPONSORS



**PATRONAGE DE LA
VILLE DE DIEKIRCH**



PALMARÈS DIKRICHER FILMDAG



72^e FESTIVAL NATIONAL DU FILM D'AUTEUR

26 octobre 2025 au Ciné Scala

AVEC LE PATRONAGE DE LA VILLE DE DIEKIRCH



**VILLE DE
DIEKIRCH**



Avec le soutien financier du Ministère de la Culture du Grand-Duché de Luxembourg



Sous le patronage du Ministère de l'Éducation nationale, de l'Enfance et de la Jeunesse

MEILLEUR FILM DU FESTIVAL

Desertion Chantal Lorang Youth Tube

offert par



COUP DE CŒUR DU PRÉSIDENT

Doppelgänger David Weis CVF

CATÉGORIE INFORMATION

E Land zwee Systemer Jeannot Huberty CVF

offert par



Nominés :

Erënnerungen un den 1. Weltkrieg Guy Flammang CAL

Reisanbau in Asien – ein fortwährender Kraftakt Berthold Feldmann CAL

CATÉGORIE FICTION

Desertion Chantal Lorang Youth Tube

offert par



Nominés :

Saluting Battery Fernand Rickal CAL

Ee Pond Kiischten CAL-Team CAL

Membres du Jury

André CHAUSSY
Albena PETROVIC
Roby RIES
Julia WACK

CATÉGORIE JEUNESSE

1^{er} prix :

I fiori non hanno le scarpe

Matteo Vicentini Orgnani

Studio 816

offert par



2^e prix :

Doppelgänger

David Weis

CVF

3^e prix :

Bijutsu

Élèves 5^e LRSL

Youth Tube

PRIX SPÉCIAUX

Meilleur scénario :

I fiori non hanno le scarpe

Matteo Vicente Orgnani

Studio 816

offert par



Meilleurs acteurs jeunesse :

1 to 99

Angelo Buda

CVF

offert par



Meilleur commentaire :

E Land zwee Systemer

Jeannot Huberty

CVF

offert par



SAVE THE DATE !

- **9. Dezember 2025** : Die FGDCA organisiert zusammen mit der Kulturkommission der Gemeinde Bartringen, eine Filmvorführung prämierter Filme von 2023 und 2024 (CN 2023, F4H 2024 und CN 2024) im Arca in Bartringen um 18 Uhr 30.

Der CAL-Vorstand würde sich freuen die Autoren, sowie die CAL-Mitglieder begrüßen zu dürfen, um sich die Filme auf großer Leinwand anzuschauen.

Behind the Mask	Chantal Lorang
Cerro Rico	Jeannot Huberty
La durée d'un instant	Guido Haesen
Claude, Sarah et Emile	Suzy Sommer
In Frame	Elena Labalestra
Der Schein trügt	Nico Sauber
Who was it ?	Angelo Buda
West Side Middle Eastern	Nazile Tavakoliyan
Nous sommes les hommes	Elena Labalestra
De leschten Appell	Guido Haesen a Jean Reusch
Le passager rouge	David Weis
Close	Noah Piff
Héritage	Suzy Sommer
San Francisco - Cable Car	Guy Feiereisen
Salar de Uyuni	Jeannot Huberty
Indiomarkt von Guamote	Berthold Feldmann

Alle Filmfreunde samt Bekannten sind herzlich willkommen.

WICHTIGE FILMFESTIVAL-ADRESSEN

29. Videograndprix Liechtenstein	Ruggell Liechtenstein	21-22/11/25	fvcl.li/videograndrix
Cap sur le court	Voreppe Frankreich	22/11/25	http://rvideovoreppe.free.fr/
63 rd Golden Night Malta International Filmfestival	La Valletta Malta	29/11/25	filmfreeway.com/GoldenKnightMaltainternationalFilmFestival
Rencontres du court-métrage Image in	Cabestany Frankreich	02-05/04/26	filmfreeway.com/RencontresducourtmetrageImageInCabestany
Festival de l'oiseau et de la nature	Abbeville Frankreich	18-26/04/26	festival-oiseau-nature.com
Rochester International Film Festival	Rochester (NY) Amerika	30/04-02/05/26	Rochesterfilmfest.org

- Weitere Filmfestivals sind zu finden unter : filmfreeway.com



INORACC
23 Zone d'activités économiques
L-8287 KEHLEN
Tel.: 2648 2051
Fax: 2648 2052
www.inoracc.lu
inoracc@pt.lu

Nos raccords et flexibles pour vos problèmes
en Hydraulique et Pneumatique ¶



K-maxx
Äre Computerpartner



CK Charles Kieffer
Group

healthy people, healthy business www.ck.lu



voyages
emile weber
dischtklassag reesen



Optique Bley 
MARNACH | WILTZ

MIR GESINN EIS.

T.: 26 37 88 90 T.: 95 83 69
Shopping Mile 15 rue des Tondeurs
Nordstrooss Wiltz
Marnech

www.optiquebley.lu • optbley@pt.lu



Mir kënne vill méi wei just drécken

reka
print+

Imprimerie et atelier graphique
2a, Zare llot-Est L-4385 Ehlerange
Tél. 48 26 36-1 Fax 40 36 63 info@reka.lu www.reka.lu